

Herrn Bürgermeister
Lars Krause
Gemeinde Rastede
Sophienstr. 27
26180 Rastede

Alexander von Essen
Fraktionsvorsitzender

25. Februar 2022
WP21-26/A-002

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion im Rasteder Gemeinderat zum Haushalt 2022:
Modernisierungsoffensive Schule – Schulentwicklungsplanung erstellen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der CDU-Fraktion beantrage ich die Ergänzung des Haushaltsplanentwurfs 2022 der Verwaltung vom 12.11.2021 um folgende Positionen:

Pos.	Titel	Summe
1.	Erstellung einer Schulentwicklungsplanung u.a. unter Einbeziehung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule ab 2026, der Umsetzung und Weiterentwicklung von Digitalisierung, inklusiver Schule und Förderschule sowie sich daraus ergebenden Bedarfen an Raum- und Hallenkapazitäten	65.000 Euro
2.	Umsetzung eines Sofort-Maßnahmen-Pakets zur kurzfristigen Verbesserung von Lernbedingungen und Aufenthaltsqualität an allen Rasteder Schulen	150.000 Euro
3.	Energetische Sanierung der Fassade des Verwaltungstraktes der Grundschule Wahnbek vorgezogen aus 2023, u.a. auch zur Einhaltung aktueller Sicherheitsstandards (Glasbruch bei Einfachverglasung)	65.000 Euro

Begründung:

Die Kinder und Jugendlichen in Rastede sollen an allen Bildungseinrichtungen der Gemeinde die individuell bestmögliche Bildung erhalten, um ihnen alle Zukunftschancen zu eröffnen. Aufgabe der Gemeinde ist es, mit Blick auf bauliche Infrastruktur und Ausstattung die entsprechenden Rahmenbedingungen an allen Schulen der Gemeinde zu schaffen. Auf diesem Fundament bauen ein moderner und guter Unterricht sowie der individuelle Lernerfolg auf.



Es ist erfreulich, dass im Haushaltsplanentwurf vom 12.11.2021 viele Mittelanmeldungen berücksichtigt wurden. Die CDU-Fraktion sieht jedoch weitere Investitionsbedarfe, um die Lernbedingungen und die Aufenthaltsqualität an allen Rasteder Schulen kurz- und langfristig zu verbessern. Vor dem Hintergrund der Beratungen im vergangenen Schulausschuss vom 07.02.2022 sehen wir Handlungsbedarf mit Blick auf eine professionelle Schulentwicklungsplanung. Mit dem vorliegenden Antrag wollen wir deshalb einen bildungspolitischen Schwerpunkt setzen, den wir als Auftakt einer „Modernisierungsoffensive Schule“ für die gesamte Gemeinde betrachten.

Zu 1.) Die Schulentwicklungsplanung soll ein Prozess sein, der eine langfristig gültige Planung für die Entwicklung der Schullandschaft in der Gemeinde Rastede darstellt. Ziel ist die Weiterentwicklung und Sicherung eines leistungsfähigen, zukunftssicheren Schulsystems in der Gemeinde. Dazu gehören unter anderem gleichwertige Lernbedingungen an allen sechs Grundschulen und eine zukunftsorientierte, nachhaltige Planung von Raum- und Hallenkapazitäten sowie eine darauf abgestimmte Modernisierungs- und Ausbaustrategie. Ein besonderes Augenmerk soll über den gesamten Erarbeitungsprozess auf einer aktiven Beteiligung aller relevanten Interessengruppen liegen. Die vielfältigen Interessenlagen sollen zu einem ausgewogenen Gesamtkonzept gebündelt werden, das schließlich über mehrere Jahre umgesetzt wird.

Zu 2.) Zur kurzfristigen Verbesserung von Lernbedingungen und Aufenthaltsqualität an allen Rasteder Schulen soll ein Sofort-Maßnahmen-Paket beitragen. Den Schulgemeinschaften soll unbürokratisch ermöglicht werden entsprechende Maßnahmen umzusetzen. Die Mittel sind orientiert an den Schülerzahlen zuzuweisen. Die einzelnen Maßnahmen sind von der Verwaltung zu genehmigen.

Zu 3.) Während die energetische Sanierung des Daches des Verwaltungstraktes der Grundschule Wahnbek im Haushaltsplanentwurf 2022 enthalten ist, wurde die energetische Sanierung der Fassade erst für das Jahr 2023 eingeplant. Wir möchten beide Maßnahmen im Jahr 2022 miteinander verknüpfen und mit einem Austausch der bestehenden Einfachverglasung auch den aktuellen Sicherheitsstandards (u.a. mit Blick auf Gefahren durch Glasbruch im Zuge von beispielsweise Ballspielen auf dem Schulhof) entsprechen.

Die Mehrausgaben sind aus unserer Sicht angemessen sowie verhältnismäßig und können im Gesamthaushalt dargestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander von Essen